

Referenzprojekt Korrosionsprodukte in Seniorenheim



Reinigung der Trinkwasser-Installation einer Seniorenresidenz nach Eintrag von Korrosionsprodukten

Aufgabenstellung

- Eintrag von Ablagerungen und Korrosionsprodukten
- durch Korrosion der verzinkten Stahlleitungen auftretende starke Trübung
- Rohrleitungen für Warm- sowie Zirkulationswasser mit dem Comprex®-Verfahren reinigen

Technische Daten

- 75 Zimmer in Haupt- und Nebengebäuden
- zusätzliche Räumlichkeiten wie Küchen, Stationsbad und Besucher-WC's

Reinigen mit dem Comprex®-Verfahren

- mechanische Reinigung mit Luft und Trinkwasser
- Bereitstellen von komprimierter, aufbereiteter Luft durch Comprex®-Einheit
- zunächst Reinigung der Warmwasser- und Zirkulationshauptleitungen
- anschließende abschnittsweise Reinigung des Verteilungsnetzes und der Zapfstellen
- Reinigungsmaßnahmen im <u>laufenden Betrieb</u> unter Berücksichtigung der Wasserbenutzungszeiten der Bewohner
- Ausspeisung über Zapfstellen mit installiertem Zyklonabscheider zum kontrollierten Ableiten von Luft und Wasser (Abbildung 1)
- tägliche Arbeitszeit zwischen 7:30 Uhr und 17 Uhr



Abbildung 2: Austrag an Trübung aus dem Zirkulationssystem



Abbildung 3: ausgetragene Grobpartikel

Infobox



70 Arbeitsstunden280 Warmwasserzapfstellen

Ergebnis

- Ablagerungen und Korrosionsprodukte mobilisiert und aus der Installation entfernt (Abbildung 3)
- hoher Austrag an schwarz-brauner Trübung (Abbildung 2)
- auch 2,5 Monate nach Reinigung keine Trübung mehr feststellbar